

Ein Haiku schreiben

LE

S.200/
201

1. Diese Gedichtform nennt man Haiku. Zähle die Silben in jeder Zeile.

Blumen blühen schön.

1. Zeile: _____ Silben

Die Sonne scheint herrlich warm.

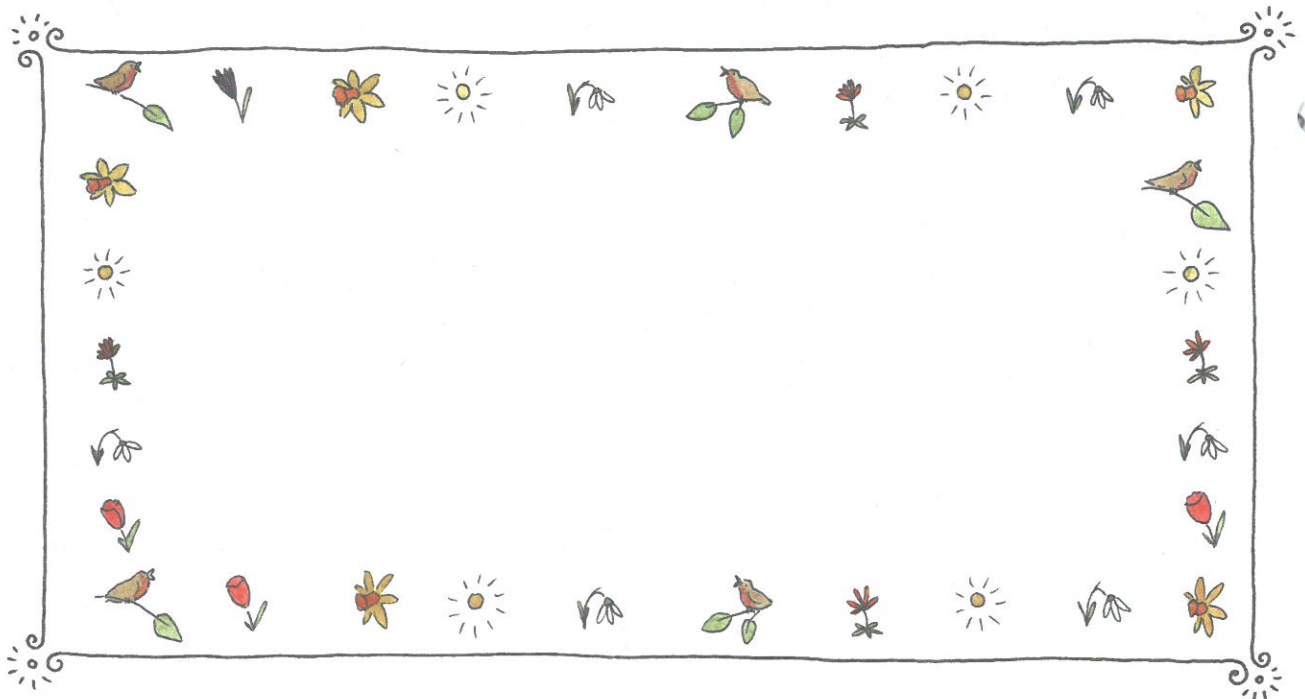
2. Zeile: _____ Silben

Mir geht es sehr gut.

3. Zeile: _____ Silben



2. Sammle Frühlingswörter und zeichne Silbenbögen darunter.



WB

S.40

Haiku-Gedichte erzählen mit 17 Silben von den Menschen und der Natur.

Wenn du ein Haiku-Gedicht schreiben willst, dann gehe folgendermaßen vor:

- Schreibe in die 1. Zeile 5 Silben.
- Schreibe in die 2. Zeile 7 Silben.
- Schreibe in die 3. Zeile 5 Silben.

3. Überlege dir selbst ein Gedicht.

Ordne deine Wörter so an, dass ein Haiku entsteht.

_____ 5 Silben

_____ 7 Silben

_____ 5 Silben

Frühling

Die Knospen knospen und sind schon wach,
die Keime keimen noch schüchtern und schwach,
die Weiden weiden das Gras ab am Bach.

Die Bäume baumeln (das ist ihre Pflicht),
die Sträucher straucheln im Dämmerlicht,
die Stämme stammeln ein Frühlingsgedicht.

Die Hecke heckt neue Streiche aus,
der Rasen rast wie rasend ums Haus,
der Krokus kroküsst die Haselmaus.

Die Drossel erdrosselt den Regenwurm,
das Rebschoss* erschoss nachts die Reblaus im Turm,
drum erlaubt sich das Laub noch ein Tänzchen im Sturm.

Es himmelt der Himmel ein Wölkchen an,
es windet der Wind sich durch Löwenzahn,
und bereits blättern Blätter im Sommerfahrplan.

Hans Manz

1. Die Verse bestehen aus Wortspielereien. Erkläre einige von ihnen.
2. Schreibe das Gedicht auf ein Schmuckblatt.

* Ein Rebschoss ist ein junger Trieb des Rebstocks.